

17.12.2012; HORBES Gasthof Zum Johannland

17.12.2012 (Kommentare: 0)



HORBES Gasthof Zum Johannland

Wo die Straßen vom Weißtal, vom Oberen Johannland und hinunter Richtung Sieg zusammentreffen, dort liegt der Gasthof Zum Johannland.

Das Gasthaus, auch genannt „Horbes“, ist eines der ältesten Häuser im 1311 erstmals urkundlich erwähnten Salchendorf. In vielen Schreiben findet sich der Name wieder, mit dem der Wirt im Gasthof Zum Johannland angesprochen wurde.

Vor 150 Jahren, am 17. März 1847, wütete ein Großbrand in Salchendorf. Zehn Häuser, darunter auch das Haus Horbes, brannten bis auf die Grundmauern nieder. Das Feuer vernichtete auch die Akten, die uns heute mehr über die Zeit vor 1847 erzählen könnten. Doch es gibt auch andere Quellen, die uns Hinweise auf eine über 300jährige Gastwirts-Geschichte liefern. Der Urgroßvater des Wirtsehepaares Karola und Vinzenz Görg, Johannes Büdenbender, hatte den Gasthof nach dem Brand wieder aufgebaut.

Theodor Büdenbender (1898 bis 1965) erweiterte den Gasthof erheblich. Er baute im Jahre 1954 an den hinteren Teil den großen Saal an. Den Gasthof „Horbes“ benannte er um zum „Gasthof Zum Johannland“.

Karola und Vinzenz Görg übernahmen in der achten Gastwirts-Generation die Leitung der Wirtschaft. Nach 43 Jahren übergaben sie im April 2008 den Gasthof in die Hände von André Maaß und Susanne Richter.

Als gepflegtes Haus der gehobenen und exklusiven Gastronomie genießt der traditionsreiche Gasthof einen

hervorragenden Ruf und gilt weit über das Siegerland hinaus als erste Adresse.

Die gemütlichen Räumlichkeiten für bis zu 40 Personen sowie der Saal mit bis zu 120 Sitzplätzen stehen für private und betriebliche Feierlichkeiten zur Verfügung.